



## ERKOREP

### Kaltverarbeitbare Straßenbau-Reparaturmasse

#### Anwendung:

ERKOREP wird für das Verfüllen und das Verschließen von Schlaglöchern, Ausbrüchen und Unebenheiten in Asphalt- und Betonflächen sowie für die Herstellung von Anrampungen, dem Ausgleich von Unebenheiten und zum Niveaueausgleich bei Einläufen und Schachtabdeckungen eingesetzt.

#### Eigenschaften:

ERKOREP besteht aus den aufeinander abgestimmten Komponenten Mineralstoffgemisch, wahlweise in den Körnungen 0/3, 0/5 und 0/8 mm, Zement und Polymerbitumenemulsion. Die Mischung dieser Komponenten besitzt eine breiartige Konsistenz. Die Verarbeitung erfolgt im kalten Zustand dort, wo die Schadstellen ausgebessert werden müssen. Die Haftung zum Untergrund ist so gut, dass auf eine Grundierung im Regelfall verzichtet werden kann. Die Reparaturmasse ist weitgehend witterungs-unempfindlich und härtet in kurzer Zeit durch, so dass nur minimale Wartezeiten auftreten. Die Reparaturstellen sind standfest und halten hohe Belastungen aus. Es ist kein Verdichten erforderlich.

#### Verarbeitungshinweise:

- Untergrund:

Der zu bearbeitende Untergrund muß sauber, öl- und fettfrei sowie fest und tragfähig sein. Lose Teile sind zu entfernen. Der Untergrund kann feucht sein, stehendes Wasser ist aber zu entfernen. Bei sommerlichen Außentemperaturen ist ein Anfeuchten des Untergrundes empfehlenswert.

- Verarbeitungsbedingungen:

Die Verarbeitung darf **nicht bei Regen und bei Außentemperaturen unter +5 °C** erfolgen.

- Mischen der Komponenten:

Alle Komponenten sind mengenmäßig aufeinander abgestimmt. Als Mischgefäß ist das Gebinde mit der Mineralstoffkomponente geeignet. In das Mineralgemisch wird zuerst die Zementkomponente in der vollen Menge eingemischt und anschließend Wasser in einer Menge von 2 Liter eingerührt.

Bei Außentemperaturen von mehr als 25 °C ist die Zugabe von 3 Liter Wasser empfehlenswert. Als Mischwerkzeuge sind Maurerkelle, Schaufel oder Mischer geeignet. Die Bitumenemulsion ist vor dem Gebrauch zu schütteln. Sie wird in der gesamten Menge dem angefeuchteten Mineralgemisch zugegeben und so lange vermischt, bis sich eine gleichmäßige braune Färbung einstellt. Dabei sollte eine **Mischzeit von 2 Minuten** nicht überschritten werden.

- Einbauhinweise:

Die Reparaturmasse bleibt je nach Außentemperatur **5 bis 15 Minuten verarbeitungsfähig**. Dabei gilt, um so höher die Temperatur, desto kürzer die Verarbeitungszeit. Die Reparaturmasse wird in die vorbereitete Reparaturstelle eingefüllt und mittels Kelle oder Schaufel unter leichtem Druck und geringer Überhöhung glattgestrichen. Die **Einbaudicke** liegt für das **Mineralgemisch 0/3 mm zwischen 0,5 und 2 cm**, für das **Mineralgemisch 0/5 mm zwischen 1 und 3 cm**. Nach ca. 20 – 30 Minuten kann die Reparaturstelle für den Verkehr freigegeben werden.

#### Lagerung:

Im Originalgebinde ungeöffnet etwa 6 Monate lagerfähig. Die Gebinde müssen frostfrei gelagert werden und dürfen keiner direkten Sonneneinstrahlung oder starker Wärmewirkung ausgesetzt sein.

#### Lieferform:

Mineralgemisch:	20-kg-Kunststoffgebinde
Bitumenemulsion:	2-kg-Kunststoffflasche
Zement:	0,04-kg-Kunststoffbeutel

<b>Reinigungsmittel:</b>	Im frischen Zustand:	Wasser
	Im abgebandenen Zustand:	Benzine oder gebräuchliche Lösemittel
	Bei Hautkontakt:	Handwaschpaste (z.B. Pevalin-Resolut)

<b>Technische Daten:</b>	Bindemittelart:	Polymerbitumen
	Bindemittelanteil (DIN 1996):	ca. 6,4 % im fertigen Gemisch
	Gesteinsart (TL Min-StB):	Brechsand-Edelsplitt-Gemisch 03 mm bzw. 0/5 mm